



Landeshauptstadt München,  
Postfach, 80313 München

**Geteilte und vernetzte Mobilität  
MOR-GB1.32**

80331 München

Telefon: [REDACTED]

Dienstgebäude:  
[REDACTED]

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung:  
[REDACTED]

I.

Per E-Mail  
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Nord  
bag-nord.dir@muenchen.de  
An den BA 11 - Milbertshofen-Am Hart  
Herr Hummel-Haslauer

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

31.03.2025

**Neue bzw. zusätzliche GAFs beim SV Olympiadorf und beim U-Bahnausgang  
Oberwiesenfeld**

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06831 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-  
Am Hart

Sehr geehrter Herr Hummel-Haslauer,

zu Ihrem Antrag vom 26.06.2024 teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Vielen Dank für Ihre ergänzenden Standortvorschläge zur Shared Mobility im Stadtbezirk 11 –  
Milbertshofen – Am Hart.

Der Stadtrat hat im November 2023 mehrheitlich dem Beschluss "Zukunft geteilter  
Mikromobilitätsangebote in München"

(<https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/7931800>) zugestimmt. Hieraus ergibt sich  
ein stadtweiter Ausbau von 675 geteilten Abstellflächen für Mikromobilität. Ziel ist es, ein  
attraktives und geordnetes Angebot von geteilten Mikromobilitätsfahrzeugen (E-Tretroller,  
Fahrräder/Pedelecs, E-Motorroller, E-Lastenräder) im gesamten Stadtgebiet sicherzustellen  
und gleichzeitig die Abstellsituation der Mikromobilität und damit die Verkehrssicherheit für  
Fußgänger\*innen, insbesondere für Menschen mit Geh- und Sehbehinderungen, deutlich zu  
verbessern.

Die Ausweitung der geteilten Abstellflächen wird im Rahmen des Ausbaus der  
Mobilitätspunkte erfolgen. Zusätzlich zu den Mobilitätspunkten sollen weitere geteilte  
Abstellflächen geschaffen werden. Angestrebt wird ein dichtes Netz von Abstellflächen mit  
entsprechendem Geofencing (Abstellverbotszone) in der Umgebung, sodass die  
Mikromobilitätsfahrzeuge in einem vordefinierten Radius (derzeit 100 m) nur auf der dafür

U-Bahn: Linien U1,U2,U3,U6  
Haltestelle Sendlinger Tor

muenchenunterwegs.de

Straßenbahn: Linie 16-18, 27  
Haltestelle Sendlinger Tor

muenchen.de/mor

Bus: Linien 52,152  
Haltestelle Blumenstraße



**MÜNCHEN  
UNTERWEGS**

vorgesehenen Fläche abgestellt werden können. Eine Beendigung der Miete ist im Bereich der o.g. jeweiligen Abstellverbotszone dann nicht möglich. Eine Ausweisung der jeweiligen Abstellflächen und zugehörigen Abstellverbotszonen wird den Nutzer\*innen beim Ausleihvorgang angezeigt.

Zu unserem Shared Mobility Konzept für den Stadtbezirk 11 hatten Sie als Bezirksausschuss bereits am 23.05.2024 Ihre Zustimmung mit zwei Ablehnungen ausgedrückt. Den Ablehnungen wurden seitens des Mobilitätsreferats entsprochen. Die Beschilderung der geteilten Abstellflächen im Stadtbezirk 11 durch das Baureferat ist nahezu vollständig erfolgt; die Markierung wird witterungsbedingt zeitnah durchgeführt.

Wir bedanken uns für Ihre zwei weiteren Vorschläge für geteilte Abstellflächen im Stadtbezirk 11. Die Anregungen von Bezirksausschüssen, Beiräten und Bürgerversammlungen tragen dazu bei, die lokalen Bedürfnisse bestmöglich abzubilden. Grundsätzlich gelten zahlreiche Randbedingungen als Basis für eine sichere Planung von geteilten Abstellflächen für Mikromobilität. Hierzu zählen neben Gründen der Verkehrssicherheit, wie die Anordnung der Abstellflächen nur in „Tempo 30“ Zonen, auch die Nutzerfreundlichkeit, so dass die Zugänglichkeit vom Radweg aus ohne Bordsteinversatz oder ohne zwischenliegenden Grünstreifen erfolgen sollte. Zudem können lediglich städtische Flächen umgewidmet werden.

#### Zusätzliche GAF beim SV Olympiadorf (Moosacher Straße 99)

Der direkte Zugang zum Hauptgebäude des SV Olympiadorf erfolgt über den angrenzenden Park and Ride Parkplatz („P+R Parkplatz Oberwiesenfeld“). Zwar handelt es sich hierbei um eine städtische Fläche, gegen die Einrichtung einer geteilten Abstellfläche für Mikromobilität spricht jedoch die Zweckbindung der Anlagen für den Umstieg auf den ÖV zur Entlastung der Straßen vom ruhenden Verkehr. Diese Anlage wurde mit Fördermitteln des Freistaats sowie kommunalen Stellplatzablösemitteln errichtet.

Leider stehen in der direkten Nähe keine alternativen Parkplätze zur Verfügung, die umgewidmet werden könnten.

#### Zusätzlich GAF beim U-Bahnhof Oberwiesenfeld (Moosacher Straße 92, Hotel)

Die von Ihnen benannte „Dreiecksfläche“ am Westausgang des U-Bahnhofs Oberwiesenfeld liegt auf Privatgrund, weshalb das Mobilitätsreferat an dieser Stelle leider keine Flächen umwidmen oder ausweisen kann. Es handelt sich demnach nicht um eine offizielle geteilte Abstellfläche für Mikromobilität. Auch bei den Flächen in westlicher Richtung (gesamter Umgriff der Hotelgebäude) handelt es sich um Privatgrund (siehe Abbildung 1).

Nichtsdestotrotz können wir Ihren Wunsch nach einer weiteren geteilten Abstellfläche im Umkreis des U-Bahnhofs Oberwiesenfeld als Ergänzung zur Abstellfläche „Oberwiesenfeld U-Bahn“, sehr gut nachvollziehen.

Nach ersten Abstimmungen mit dem zuständigen Bezirksmanager und den für die Anordnungen verantwortlichen Kolleg\*innen, wäre vorbehaltlich weiterer Prüfungen vor Ort, die temporäre Einrichtung einer geteilten Abstellfläche im Straßenzug Am Oberwiesenfeld in der südlichsten Parkbucht auf der Ostseite realisierbar (Umwidmung von etwa 3 Kfz-Stellplätzen auf ca. 14 m). Siehe hierzu auch Abbildung 2.

Es ist bekannt, dass durch Umsetzung des Bebauungsplans Nr. 2142 – Am Oberwiesenfeld zugunsten des Radverkehrs alle Kfz-Stellplätze entlang des Straßenzugs entfallen werden.

Der Billigungsbeschluss des Bebauungsplans ist für Mitte dieses Jahres geplant. Die einzelnen Umsetzungsschritte sind noch nicht terminiert.

Eine geteilte Abstellfläche für Mikromobilität könnte im U-Bahnumfeld eine zeitnahe Verbesserung der Abstellssituation für einige Jahre erreichen.

Aufgrund des temporären Charakters der Fläche, würde nur beschildert und auf eine Bodenmarkierung verzichtet werden. Aufgrund der räumlichen Abtrennung durch eine Parkbucht, ist dies jedoch ausreichend.

Wegen weiterer Detailplanungen werden wir nochmals gesondert Kontakt mit Ihnen aufnehmen.



Abbildung 1: Auszug aus dem städtischen MOREInfoWeb (grün = städtische Fläche)

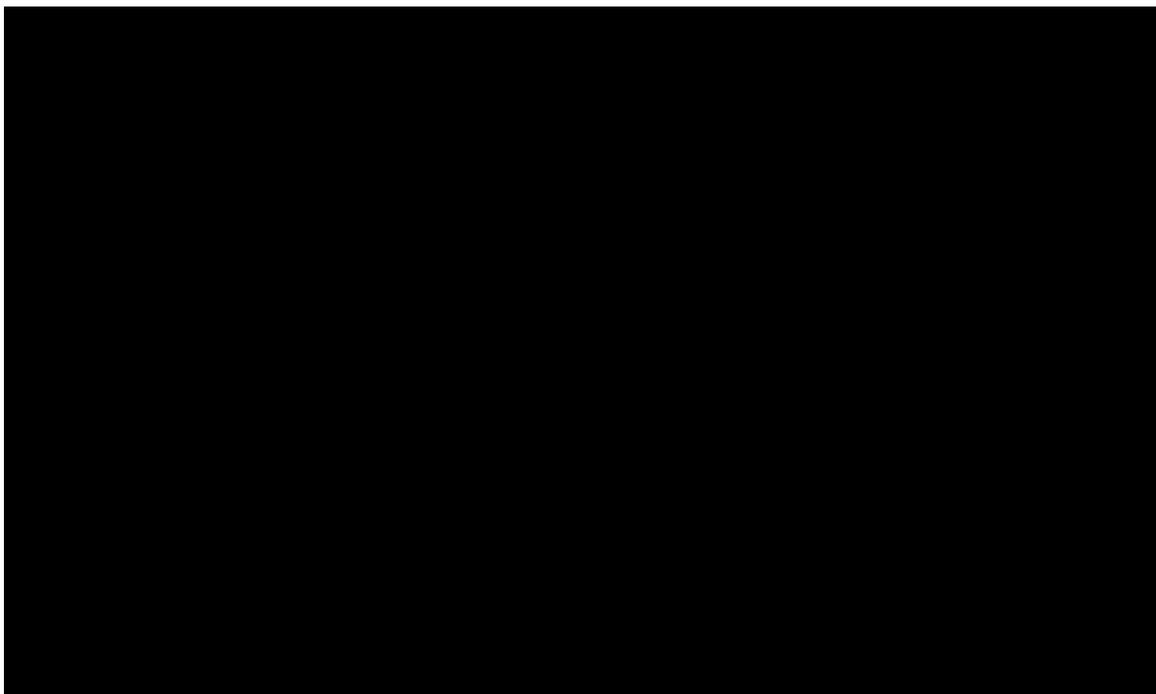


Abbildung 2: Auszug aus ArcGIS (türkis: Flächenvorschlag)

Wir bedanken uns für Ihre wertvolle Arbeit und Ihr Engagement für eine zukunftsfähige Mobilität in unseren Stadtbezirken.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

MOR-GB1.32

- II. **über das DMS (E-Akte) an MOR-GL5**  
mit der Bitte um Abschluss des RIS und DMS-Vorganges
- III. **Ablage bei MOR-GB1.32**